



Beratungsstelle für **Unterstützte Kommunikation** an der Sonnenhofschule

Für wen ist die Beratungsstelle?

Unser Beratungsangebot richtet sich an Menschen, denen die Verbalsprache nicht oder nur sehr eingeschränkt zur Verfügung steht. Die Ursache für dieses „Nicht-sprechen-Können“ kann eine körperliche Beeinträchtigung, eine Lernbeeinträchtigung, eine Wahrnehmungsstörung oder auch eine Kombination mehrerer Faktoren sein.

Das Ziel unserer Beratungsstelle

Unser Ziel ist es, den Betroffenen, den Eltern, Lehrkräften oder betreuenden Personen dabei zu helfen, ein individuell angepasstes alternatives oder ergänzendes Kommunikationssystem aufzubauen.

Was bietet die Beratungsstelle an?

Im Rahmen von Beratungsterminen, die an der Sonnenhofschule stattfinden, bieten wir an:

- Hilfe bei der Analyse der momentanen Kommunikationsfähigkeiten einer Person
- Beratung bei der Frage „Wie beginne ich eine Kommunikationsförderung?“
- Beratung in der Frage, wie bereits genutzte Kommunikationshilfen weiterentwickelt werden können, zum Beispiel durch die Optimierung des Einsatzes bzw. durch zusätzliche Eingabehilfen
- die Möglichkeit, verschiedene nicht-technische und technische Kommunikationshilfen auszuprobieren
- Beratung bei der Beantragung und Finanzierung von Hilfsmitteln
- eine weitmaschige Begleitung durch Folgetermine.

Was ist das „Besondere“ an dieser Beratungsstelle?

- Unser Schwerpunkt ist die Förderung von Menschen, die nicht oder kaum sprechen und die häufig an Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren (SBBZ) mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung gefördert werden.
- Die Möglichkeiten der neuen Technologien sollen selbstverständlich auch Menschen mit einer geistigen Behinderung zugutekommen. Deshalb ist der mögliche Einsatz von technischen Hilfen immer Bestandteil der Beratung.
- Niemand ist „zu schwer behindert“, um eine Förderung in „Unterstützter Kommunikation“ zu erhalten.
- Wir beraten auch in technischen Fragen, zum Beispiel welches Sprachausgabegerät geeignet wäre. Wir sehen unsere Aufgabe aber ganz besonders im didaktischen und organisatorischen Aufbau einer Kommunikationsförderung im Alltag.

Wir arbeiten mit anderen Beratungsstellen zusammen

Unsere „Zielgruppe“ wird häufig auch an SBBZ mit dem Förderschwerpunkt motorische und körperliche Entwicklung gefördert. Daher arbeiten wir eng mit dem Medienberatungszentrum in Markgröningen zusammen.

Nur für Schülerinnen und Schüler?

Der Schwerpunkt liegt auf der Beratung von Kindern und Jugendlichen, also vom Vorschulalter bis zum Ende der Schulzeit. Wenn es unsere Ressourcen erlauben, beraten wir in Einzelfällen auch im nachschulischen Bereich.

Wie erreichen Sie uns?

Die Beratungsstelle befindet sich im Gebäude der Sonnenhofschule in Schwäbisch Hall und ist auch mit dem Rollstuhl problemlos zugänglich.

Kontakt

Beratungsstelle für Unterstützte Kommunikation an der Sonnenhofschule

Christine Hildenbrand und Andreas Grandic

Sudetenweg 84, 74523 Schwäbisch Hall

Telefon: 0791 / 500-294, Fax: 0791 / 500-430

E-Mail: beratung.kommunikation.soho@t-online.de